

Wichtig für alle Planer, Hauseigentümer und Verwaltungen – die DIN EN 13724

Die wichtigsten Anforderungen der DIN EN 13724 sind:

1. Klassifizierung in 4 verschiedene Typen von Einwurföffnungen (Typ 1 Außenbereich, Typ 2 Innenbereich, Typ 3 Durchwurf, Typ 4 Tür/Seitenwand).
2. Ein Briefumschlag im Format C4 muss, ohne ihn zu falten oder zu beschädigen, zugestellt werden können.
3. Das Mindestvolumen wird mit einer Stapelhöhe von mind. 40 mm Postgut im Format C4 festgelegt.
4. Entnahmesicherung gegen unbefugtes Entnehmen
5. Zur Gewährleistung der Vertraulichkeit sind Hausbriefkästen ohne Sichtfenster auszustatten.
6. Ausweisung von 2 verschiedenen Einwurföffnungen (230-280 mm bei Längseinwurf und 325-400 mm bei Quereinwurf, Einwurfhöhe 30-35 mm)
7. Die Komponenten dürfen zur Gewährleistung der Sicherheit keine scharfen Ecken haben.
8. Schutz gegen Korrosion nach DIN EN 1670 und gegen das Eindringen von Wasser. (240 Std. Salzsprühtest)
9. Einteilung in 2 Sicherheitsstufen – Widerstand gegen Einbruch durch stabile Materialien und Schlösser.
10. Einwurföffnungen (die Mittellinie) sollte zwischen 700 mm und 1700 mm Einbauhöhe liegen, in Ausnahmefällen kann der Bereich zwischen 400 mm und 1800 mm sein.

Der Briefkasten gehört zur Ausstattung einer Wohnung. Wenn er Mängel aufweist oder nicht der DIN entspricht, ist eine monatliche Mietzinsminderung durch den Mieter angemessen. Laut DIN EN 13724 sollte die Mittellinie der Einwurföffnung in einer Einbauhöhe zwischen 700 mm und 1700 mm liegen. In Ausnahmefällen kann der Bereich ausgeweitet werden, muss aber zwischen 400 und 1800 mm liegen.

DRAWAG empfiehlt, die Höhe des Installationskastens zwischen 1200 mm und 1400 mm anzuordnen, um eine leichte Bedienung zu ermöglichen. Laut Herstellerangaben sollten Videokameras in einer Höhe von 1500 bis 1600 mm eingeplant werden.

Die Verfahren zur Prüfung der oben genannten Punkte sind in der Norm beschrieben. Wir haben alle unsere Produkte nach dieser Norm gebaut, getestet und entsprechend gekennzeichnet. Einige Typen entsprechen jedoch trotzdem nicht dieser Norm, weil auf Grund von Platzmangel bei Renovierungen häufig Briefkästen nicht mit ausreichenden Abmessungen gefordert und montiert werden. Diese Norm ist eine Empfehlung, wird aber durch Eintragungen in Ausschreibungen zur Pflicht.

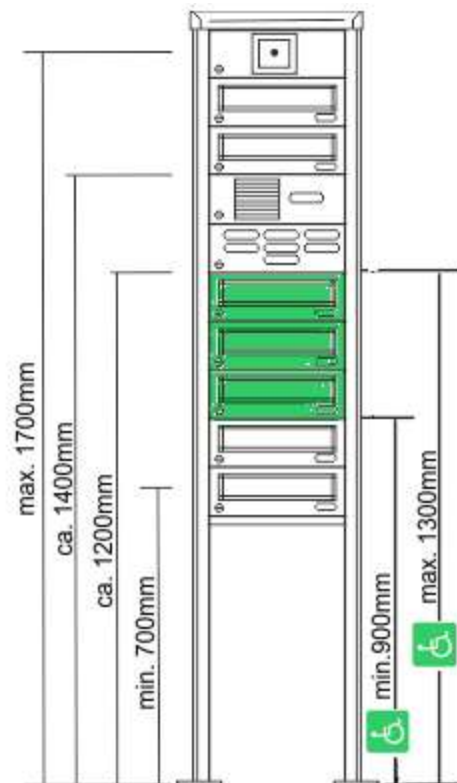
Vorteile eines Briefkastens nach DIN EN 13724:

- Problemlose Postzustellung
- Keine geknickte Post
- Sicher aufbewahrtes Postgut
- Großer trockener Stauraum
- Mietminderungen diesbezüglich ausgeschlossen
- Optimale Qualität durch festgelegte Materialien

Empfohlene Anlagenhöhe ohne Bodeneinstand:

ab OKFF (Oberkante Fertigfußboden) bis OKK
(Oberkante Kasten)

bis 260 mm Rasterhöhe = 1100 mm Gesamthöhe
 261-500 mm Rasterhöhe = 1200 mm Gesamthöhe
 501-830 mm Rasterhöhe = 1400 mm Gesamthöhe
 831-990 mm Rasterhöhe = 1600 mm Gesamthöhe
 ab 991 mm Rasterhöhe = 1700 mm Gesamthöhe



Wir empfehlen für eine barrierefreie Planung, dass mindestens 30% der Briefkastenschlösser sich in einer Höhe von ca. 900 mm bis 1300 mm über OKFF befinden. Bei Anlagen zum Einbetonieren 400 mm dazurechnen.